

Kompakt-Leckagesonde MAXIMAT LW CX



SICHERHEITSHINWEISE

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung darf nur durch Fachpersonal ausgeführt werden!
- Gerät nur an die in den technischen Daten bzw. auf dem Typschild angegebene Spannung anschließen!
- Bei Montage / Wartungsarbeiten Gerät spannungsfrei schalten!
- Gerät nur unter den in dieser Bedienungsanleitung definierten Bedingungen betreiben!

BESCHREIBUNG

Die Kompakt-Leckagesonde MAXIMAT LW CX dient als Leckageüberwachungsgerät für Behälter mit wassergefährdenden Medien. Bei Kontakt des Messfühlers mit einem elektrisch leitfähigen Medium reagiert die integrierte Elektronik und das dauerhaft ausgegebene Signal wird unterbrochen. Durch das Unterbrechen des Signals kann akustisch und optisch Alarm ausgelöst werden.

EINSATZBEREICH

Die Leckagesonden sind nur für leitfähige Medien geeignet, deren spezifischer Blindwiderstand $<5\text{k}\Omega$ oder deren Koppelkapazität gegen Erde $>50\text{pF}$ ist.
Die Medien dürfen keine isolierenden oder leitfähigen Ablagerungen bilden.

TECHNISCHE DATEN

Funktionsprinzip	Kapazitiv-hochfrequent, fail-safe
Betriebs-/Umgebungstemperatur	$-20\ldots+60^\circ\text{C}$
Betriebsdruck	Atmosphärisch, $0,8\ldots 1,1\text{bar}$
Anschlusskopf	PBT glasfaserverstärkt
Schutzart	IP65 nach EN 60 529
Versorgungsspannung	$15\ldots 27\text{V DC}$
Anschlussleistung	$<1\text{W}$
Werkstoff	Befestigungswinkel / Rohrkappe = PVC Fühlerteil = PVC (LW CX 25) / PE (LW CX 40)
Anschlusskabel	6m PVC-Kabel $5 \times 0,34\text{mm}^2$, geschirmt - Andere Längen auf Anfrage
Ausgänge	Potentialfreier Reedrelaiskontakt für Kleinspannung (Kontakt öffnet bei Alarm) Max. 50V AC/DC , max. $0,5\text{A}$, max. 10VA , z. B. zum Betrieb von Koppelrelais oder SPS, Signaleinrichtung TC4 oder Speisetrenner CST Zweidraht-Alarmauswertung mit Messumformer MAXIMAT SHR C

Wichtig: Ein gleichzeitiger Betrieb beider Ausgänge ist nicht vorgesehen!



Pirnaer Strasse 24 · 68309 Mannheim

Telefon +49 (0) 621 84224-0

Fax +49 (0) 621 84224-90

Homepage www.bamo.de

E-Mail info@bamo.de

Kompakt-Leckagesonde
MAXIMAT LW CX

23-10-2025

M-556.07-DE-AK

LEV

556-07 /1

TECHNISCHE DATEN (Fortsetzung)

Klemmen	Bei Ausführung K, D: Schraubanschluss, Leitungsquerschnitt max. 2,5mm ²
Zusatzfunktion	Anschluss eines externen Prüftasters (potentialfreier Kontakt) mit dem die gesamte MAXIMAT LW CX-Elektronik, die Verkabelung und die Melde-/Steuerungseinrichtung überprüft werden kann.
Eingang	Für externe Prüftaste (Anschluss an Klemme T und Klemme C) Prüftastenkontakt geschlossen: Test-Alarm wird ausgelöst.

Hinweis: Die Funktionsprüfung durch die externe Prüftaste ist kein Ersatz für die landesspezifisch geforderten, regelmäßigen Funktionskontrollen!

CE-Kennzeichen: Das Gerät erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der zutreffenden EU-Richtlinien.

LÄNDERSPEZIFISCHE ZULASSUNGEN

- DEUTSCHLAND - Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- SCHWEIZ - Baumusterprüfbescheinigung Gewässerschutztauglichkeit nach Konferenz der Umweltschutzämter (KVU)
- BELGIEN - Musterzulassungsbescheinigung gemäß flämischer Vorschriften zur Umweltgenehmigung (VLAREM II)

Je nach Landesanforderungen wird die entsprechende Dokumentation beigelegt.

SIGNALISIERUNG

LED (grün) auf der Anschlussplatine (nur bei Ausführung mit Anschlusskopf):

Betrieb:	LED leuchtet
Alarm / Störung:	LED aus

WARTUNG

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Gerät wartungsfrei.

Bitte beachten: Im Falle einer Leckage sollte die Sonde baldmöglichst aus dem Medium entfernt werden.

Sie muss wirksam gereinigt (abgespült) werden und darf erst wieder nach einer vollständigen Funktionsprüfung in die trockene Auffangeinrichtung eingebracht werden.

MONTAGE

Das Fühlerteil der Leckagesonde wird hängend in die Auffangwanne des zu überwachenden Lagertanks eingebaut.

Es kann dabei an der Außenwand der Auffangwanne anliegen, bzw. auf dem Boden der Auffangwanne aufstehen.

Das angeschlossene Kabel muss so befestigt werden, dass sich das Fühlerteil immer in senkrechter Lage befindet.

Bei freihängender Montage ist zu beachten, dass das Verbindungskabel nur soweit durch die Stellverschraubung gezogen wird, dass die Unterkante des Fühlerteils einen maximalen Bodenabstand von 40mm hat.

Dadurch wird sichergestellt, dass bei einer maximalen Füllhöhe vom 50mm sicher ein Leckagealarm ausgelöst wird.

Bei der Version ohne Anschlusskopf MAXIMAT LW CX ... 0 muss durch anderes, geeignetes Montagematerial in entsprechender Weise verfahren werden.

Die Leckagesonden sind gegen Verschieben, Pendeln und Aufschwimmen zu sichern.

Die Befestigung muss gegen die Medien beständig sein.

WERKSTOFFE

Die Leckagesonde kommt bei Tankleckagen mit dem Lagermedium, dessen Dämpfen oder Kondensat in Berührung.

Deshalb sind die Werkstoffe der Leckagesonde so auszuwählen, dass sie für das zu überwachende Medium hinreichend beständig sind.

Bauteil	Werkstoff
Messfühler- und Messfühlerrohr	PVC, PE
Anschlusskopf / Gehäuse	PBT
Montageteile	PVC (Polyvinylchlorid) oder PE (Polyethylen)
Kabelverschraubungen (Anschlusskopf & Stellverschraubungen)	PA (Polyamid)*
Dichtung der Kabelverschraubungen (Anschlusskopf & Stellverschraubungen)	NBR*
Kabelverschraubung (Sonde)	PE / PVDF
Dichtung der Kabelverschraubung (Sonde)	TPR
Verbindungs-/Anschlusskabel	PVC

* weitere Werkstoffe auf Anfrage



Pirnaer Strasse 24 · 68309 Mannheim

Telefon +49 (0) 621 84224-0

Fax +49 (0) 621 84224-90

Homepage www.bamo.de

E-Mail info@bamo.de

**Kompakt-Leckagesonde
MAXIMAT LW CX**

23-10-2025

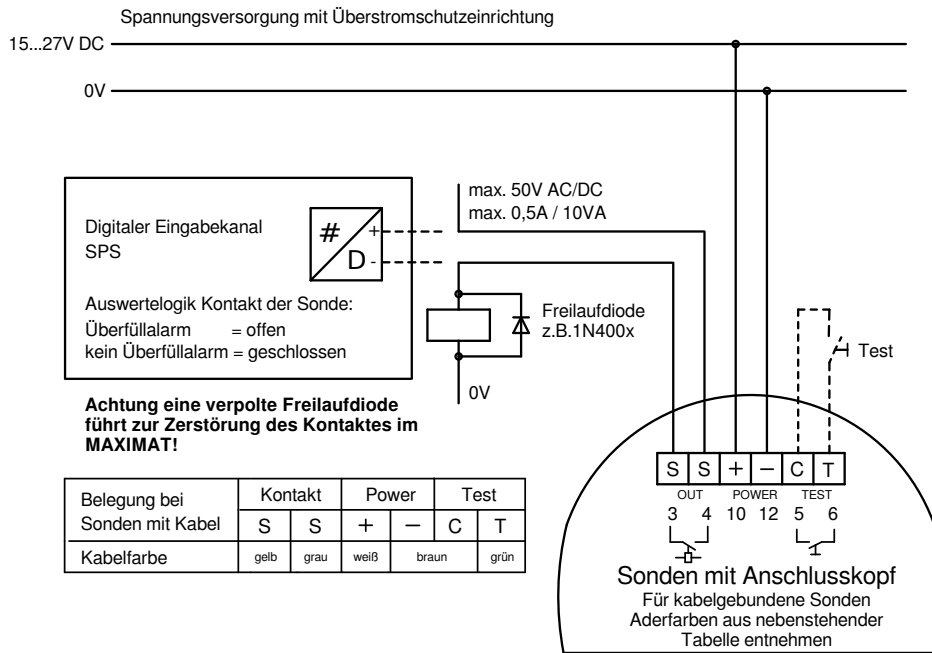
M-556.07-DE-AK

LEV

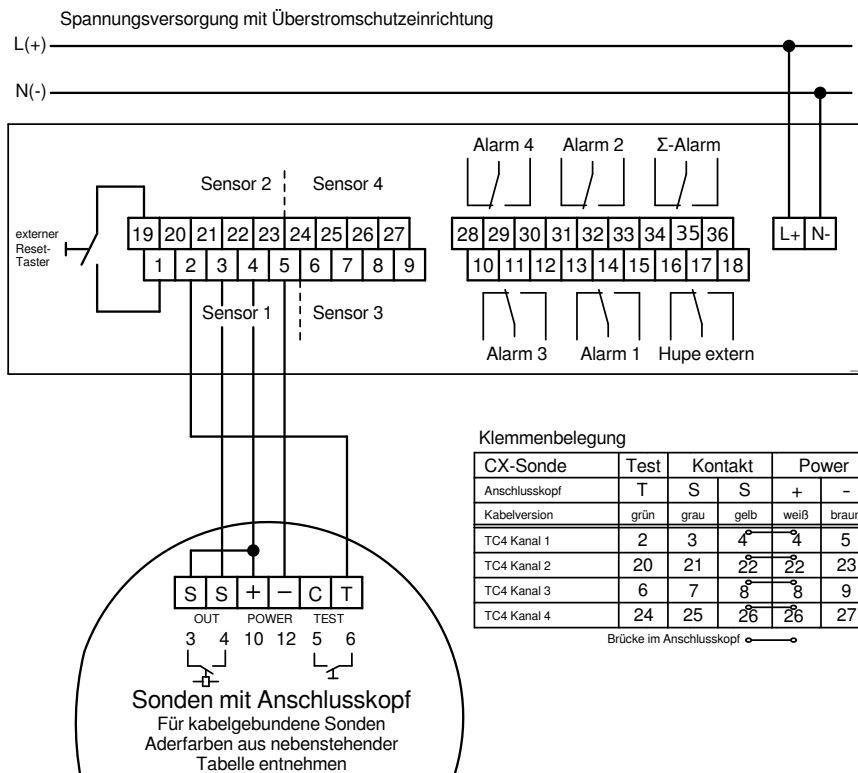
556-07 /2

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Koppelrelais oder SPS



Signaleinrichtung MAXIMAT TC4



Pirnaer Strasse 24 · 68309 Mannheim

Telefon +49 (0) 621 84224-0

Fax +49 (0) 621 84224-90

Homepage

E-Mail

www.bamo.de

info@bamo.de

Kompakt-Leckagesonde
MAXIMAT LW CX

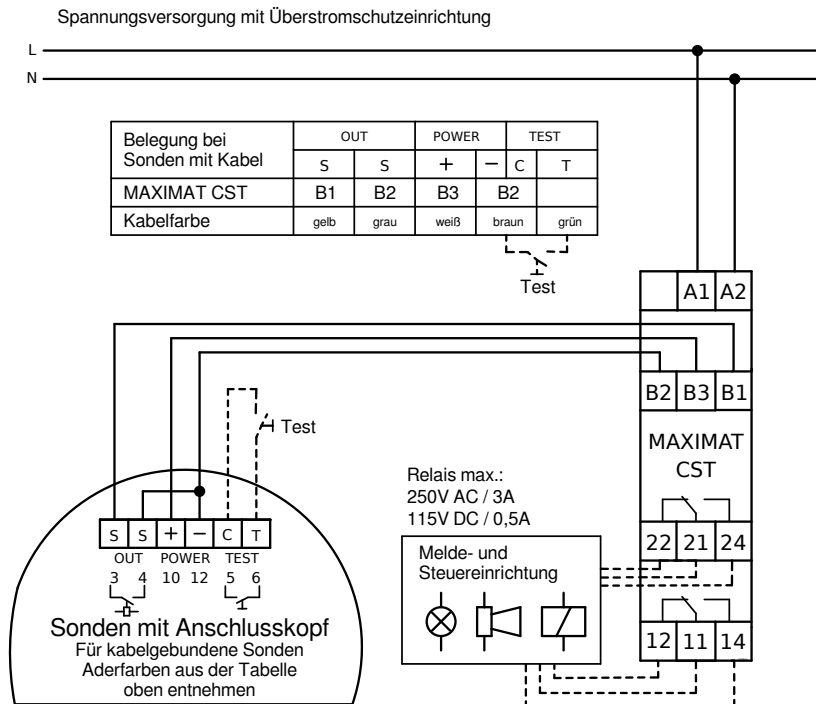
23-10-2025

M-556.07-DE-AK

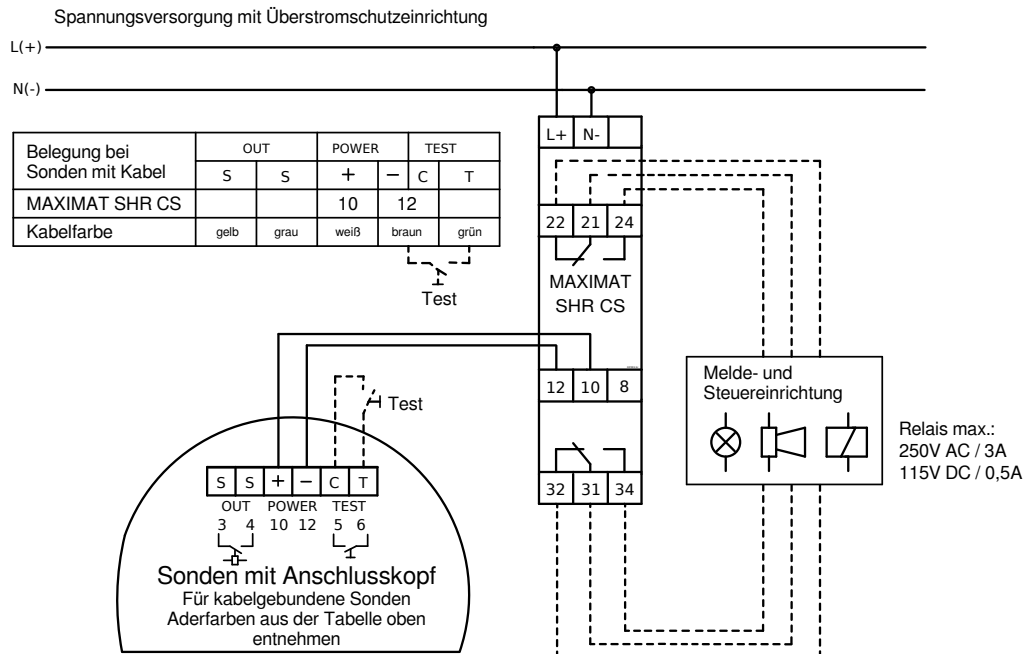
LEV

556-07/3

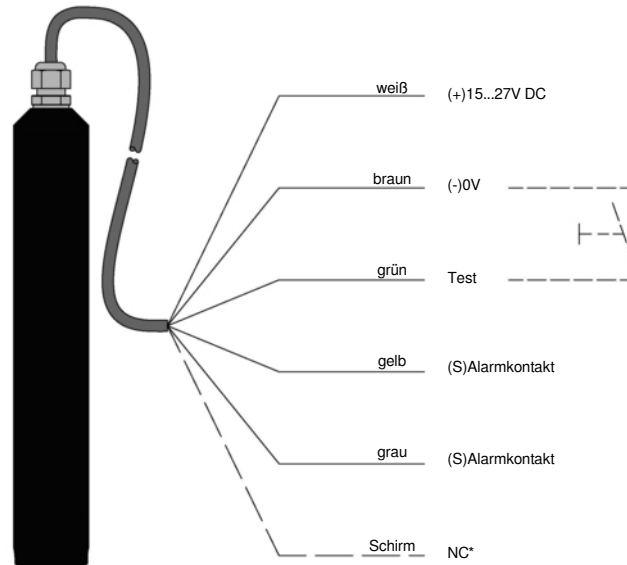
Speisetrenner CST



Externer Messumformer MAXIMAT SHR CS



ADERNBELEGUNG DES ANSCHLUSSKABELS (bei Versionen ohne Anschlusskopf):



(*) Der Kabelschirm muss nur dann an eine störspannungsarme Betriebserde angeschlossen werden, wenn erhöhte EMV-Störsignale zu erwarten sind.

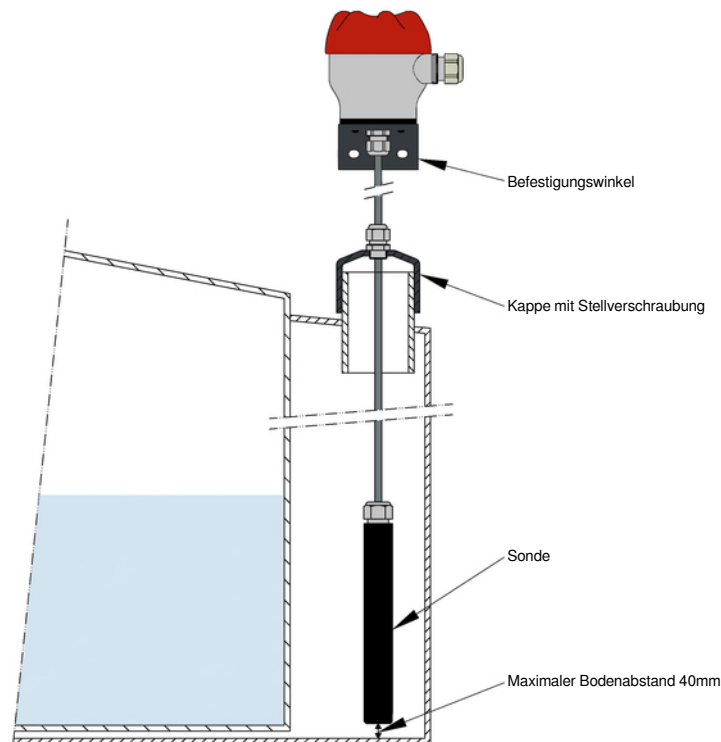
EINBAUBEISPIEL

Leckagesonde für Lagertanks

Die Leckagesonden werden in die Auffangwannen eingebaut.

Steht die Sonde auf dem Boden auf, so erfolgt die Kontaktgabe bei ca. 6mm Füllstand.

Bei Auffangwannen für Lagertanks muss die Sonde so eingebaut werden, dass spätestens bei einer Füllhöhe von 50mm Leckagealarm erfolgt.



Pirnaer Strasse 24 · 68309 Mannheim

Telefon +49 (0) 621 84224-0

Fax +49 (0) 621 84224-90

Homepage www.bamo.de

E-Mail info@bamo.de

Kompakt-Leckagesonde
MAXIMAT LW CX

23-10-2025

M-556.07-DE-AK

LEV

556-07/5

Mögliche Auswertegeräte zum Anschluss von Kompakten Überfüllsicherungen oder Leckagesonden

Für den Schaltschrank:



MAXIMAT SHR CS mit
Spannungsversorgung 230V AC
oder 24V DC
IP40



Koppelrelais KRC mit
Spannungsversorgung 24V DC
IP20



Speisetrenner MAXIMAT CST mit
Spannungsversorgung 230V AC
IP40

Als Wandaufbaueinheit:



MAXIMAT TC1
Signaleinrichtung für eine Überfüllsicherung
oder eine Leckagesonde mit
Spannungsversorgung 230V AC oder 24V DC
IP65



MAXIMAT TC4
für bis zu 4 Überfüllsicherungen oder
Leckagesonden mit
Spannungsversorgung 230V AC oder 24V DC
IP65

Sprechen Sie uns gerne an!